FC Altdorf
Postfach
6460 Altdorf

kommunikation@fcaltdorf.ch
www.fcaltdorf.ch

FC Altdorf

Schutzkonzept für den Trainings- und Spielbetrieb ab 19. April 2021

Version:	3 | 18. April 2021
Ersteller:	Armin Auf der Maur, FCA-Präsident Ronny Arnold, Juniorenobmann Roger Stöckli, Spiko

Ausgangslage

Dieses Schutzkonzept trägt den aktuellen Verordnungen des Bundes Rechnung. Das aktuelle Schutzkonzept bezieht sich auf die Regelungen, welche ab 19. April Gültigkeit haben.

Aufgrund unterschiedlicher Regelungen für verschiedene Altersgruppen und somit auch Fussballkategorien ist dieses Konzept in zwei Teile gegliedert. Teil A betrifft alle Mannschaften mit Spieler*innen unter 20 Jahren. Teil B betrifft alle Mannschaften mit Spieler*innen nach 20 Jahren.

Teil A (JG 2001 und jünger)

Dieses Schutzkonzept gilt für folgende Teams: F, E, D, C, B und A-Junioren, FF-19 Juniorinnen

Folgende Grundsätze müssen im Trainings- und im Spielbetrieb zwingend eingehalten werden:

1. Nur symptomfrei ins Training und an Spiele
Personen mit Krankheitssymptomen dürfen NICHT am Trainings- und Spielbetrieb teilnehmen und nicht als Zuschauer anwesend sein. Sie bleiben zu Hause, und klären mit dem Hausarzt das weitere Vorgehen ab.

2. Abstand halten
Bei der Anreise, beim Eintreten in die Sportanlage, in der Garderobe, bei Besprechungen, beim Zuschauen, beim Duschen, nach dem Training oder Spiel, bei der Rückreise – in all diesen und ähnlichen Situationen sind 1.5 Meter Abstand einzuhalten und auf das traditionelle Shakehands und Abklatschen ist weiterhin zu verzichten. Einzig im eigentlichen Training und im Spiel ist der Körperkontakt wieder zulässig.

3. Gesichtsmaske tragen
Auf allen Anlagen des FC Altdorf gilt während den Trainings respektive Fussballspielen für alle nicht direkt am Spiel beteiligten Personen (somit auch für Trainer*innen sowie Ersatzspieler*innen) ab 12 Jahren Maskenpflicht.

Trainer*innen tragen auch während den Trainings eine Schutzmaske und nehmen selbst nicht aktiv am Trainingsbetrieb teil.

4. Gründlich Hände waschen
Händewaschen spielt eine entscheidende Rolle bei der Hygiene. Wer seine Hände vor und nach dem Training resp. Spiel gründlich mit Seife wäscht, schützt sich und sein Umfeld.

5. Quarantäne
Personen, die in einer vorgeschriebenen Quarantäne sind, dürfen nicht am Spiel- und Trainingsbetrieb teilnehmen. Ebenfalls ist es untersagt in dieser Zeit die Anlagen des FC Altdorf zu betreten.

6. Besondere Bestimmungen Trainingsbetrieb

- Der Trainingsbetrieb des FC Altdorfs ist gemäss Trainingsplatzeinteilung (Frühling 2021) der SPIKO für alle Mannschaften gestattet.
- Die Trainingszeiten sind verbindlich und dürfen nicht untereinander abgetauscht werden.
- Ebenfalls sind keine Zusatzeinheiten erlaubt.
- Bei jedem Training muss mindestens ein verantwortlicher FCA-Trainer anwesend sein.
- Es ist nicht erlaubt, Mannschaften, ohne vorgängige Information des Corona-Beauftragten, zu mischen oder in verschiedenen Mannschaften zu trainieren.
- Die Benützung der Garderoben für das Umziehen und Duschen nach den Trainings ist nicht erlaubt.

- Alle Spieler*innen erscheinen direkt in den Trainingskleidern für das Training. Alle Spieler*innen ab 12 Jahre kommen zusätzlich mit einer Maske zum Training und ziehen diese erst für das eigentliche Training ab. Nach dem Training gilt wieder Maskenpflicht auf dem Gelände.
- Teaminterne Aktivitäten, die nicht normale Trainings oder Trainingsspiele sind, sind nur erlaubt, wenn die Grösse von 15 Personen nicht überschritten wird. Es ist aber nicht erlaubt, einfach mehrere Gruppen à 15 Personen zu machen.
- Bei allen Trainings in allen Kategorien sind weiterhin KEINE Zuschauer*innen erlaubt. Bei den jüngeren Mannschaften können die Eltern die Spieler*innen bis zum Tor der Anlage bringen, betreten die Anlage selbst aber jedoch nicht. Die Trainer*innen informieren die Eltern aktiv selbständig über diese Weisung. Ausgenommen von dieser Regelung ist lediglich die Fussballschule.
- Testspiele während der Saison sind nicht erlaubt.

5. Besondere Bestimmungen Auswärtsspiele

- Alle FCA-Teams treffen sich für Auswärtspartien beim Bunker. Der Treffpunkt Clublokal wird zur Verhinderung von grösseren Ansammlungen bis auf weiteres ausgesetzt.
- Die FCA-Teams tragen auch auswärts eine Schutzmaske (Trainer*innen und Ersatzspieler*innen ab 12 Jahren).
- Bei Fahrten zu Auswärtsspielen muss ab 12 Jahren eine Schutzmaske getragen werden, sobald Personen aus verschiedenen Haushalten gemischt werden.

8. Besondere Bestimmungen Heimspiele

- Alle Spiele finden momentan auf der Schützenmatte statt.
- Es sind keine Abendspiele auf der Suworowmatte erlaubt, ausser handelt sich um witterungsbedingte Spielverschiebungen oder um organisatorisch nicht vermeidbare Ausnahmen.
- Beide Mannschaften ziehen im gleichen Garderobentrakt um.
- Eintritt auf die Anlage ist beim Haupttor beim Clublokal oder für Teams, die im Bunker umziehen, via Tor Richtung Winkel. Die Tore werden nur zum Betreten geöffnet und danach immer wieder abgeschlossen. Der Zutritt ist erst ab 75 Minuten vor Spielbeginn möglich.
- Alle Tore auf der ganzen Anlage müssen 90min vor dem Spiel abgeschlossen werden.
- Alle Spiele müssen gemäss Verordnung des Bundesrats ohne Zuschauer*innen stattfinden. Dies betrifft auch Eltern und mögliche Fahrer*innen der Gastmannschaft. Sie haben keinen Zutritt zur Anlage! Es sind nur Personen erlaubt, die auf der offiziellen Matchcard erfasst sind.
- Sowohl das Heimteam wie auch das Gastteam, informieren selbständig die Eltern und Angehörigen ihrer Spieler*innen, dass das Spiel ohne Zuschauer*innen stattfindet. Die SPIKO informiert darüber alle Gastmannschaften mindestens 3 Tage vor dem Spiel per Mail mit der Zusendung unseres Schutzkonzeptes. Ebenfalls wird der Schiedsrichter durch die SPIKO vorinformiert, auch bei ihm sind keine Begleitpersonen zugelassen.
- Verletzte oder gesperrte Spieler dürfen zusammen mit der Mannschaft auf die Anlage. Spieler mit Krankheitssymptomen hingegen nicht.
- Alle Spieler*innen ab 12 Jahren haben beim Betreten der Anlage, in den Garderoben, beim Verlassen der Anlage und auf der Ersatzbank (inklusive Ersatzspieler*Innen und Trainer*Innen) immer eine Schutzmaske zu tragen. Das Verzicht auf das Tragen einer Schutzmaske ist nur für Personen, die direkt am Spiel teilnehmen erlaubt.
- Die Trainer*innen des Heimteams sind für die Umsetzung des Schutzkonzeptes verantwortlich. Wenn immer möglich, werden sie vor Ort durch ein Vorstandsmitglied unterstützt.
- Das Clublokal bleibt geschlossen. Es wird kein Pausentee angeboten.
- Nach dem Spiel wird zügig geduscht und umgezogen, auf grössere Ansammlungen ist zu verzichten. Ebenfalls wird darauf geachtet, dass nie mehr als 4 Personen gleichzeitig in der Dusche sind.
- Muss ein Spiel auf der Suworowmatte durchgeführt werden, ziehen sich beide Mannschaften in den Clublokal Garderoben um. Die Trainer*innen des Heimteams sind verantwortlich, dass

sich keine Zuschauer bei den Zuschauerbänken aufhalten (wird mit einer Tafel zusätzlich signalisiert). Zuschauer auf öffentlichen Grund (Strasse hinter Tor, Weg hinter Ersatzbanken) dürfen nicht weggewiesen werden, sind aber nicht erwünscht!

11. Bestimmung Corona-Beauftragter des Vereins

- Bei unserem Verein ist dies Ronny Arnold. Bei Fragen darf man sich direkt an ihn wenden (Tel. +41 79 358 94 66 oder juniorenobmann@fcaltdorf.ch). Ebenfalls ist er umgehend zu informieren bei mehreren Corona- oder Quarantänefällen im Team, welche einen Trainings- und/oder Spielbetrieb gefährden.

Teil B (JG 2000 und älter)

Dieses Schutzkonzept gilt für folgende Teams: FCA I, FCA II, Frauen Team Uri I, Senioren Azzurri

Folgende Grundsätze müssen im Trainingsbetrieb zwingend eingehalten werden:

1. Nur symptomfrei ins Training
Personen mit Krankheitssymptomen dürfen NICHT am Trainingsbetrieb teilnehmen und nicht als Zuschauer anwesend sein. Sie bleiben zu Hause, und klären mit dem Hausarzt das weitere Vorgehen ab.

2. Abstand halten
Beim Eintreten in die Sportanlage, bei Besprechungen und beim Zuschauen – in all diesen und ähnlichen Situationen sind 1.5 Meter Abstand einzuhalten und auf das traditionelle Shakehands und Abklatschen ist weiterhin zu verzichten.

3. Gesichtsmaske tragen
Auf allen Anlagen des FC Altdorf gilt während den Trainings für alle nicht direkt am Training beteiligten Personen ab 12 Jahren Maskenpflicht, wenn der erforderliche Mindestabstand nicht durchgehend eingehalten werden kann.

4. Gründlich Hände waschen
Händewaschen spielt eine entscheidende Rolle bei der Hygiene. Wer seine Hände vor und nach dem Training resp. Spiel gründlich mit Seife wäscht, schützt sich und sein Umfeld.

5. Quarantäne
Personen, die in einer vorgeschriebenen Quarantäne sind, dürfen nicht am Trainingsbetrieb teilnehmen. Ebenfalls ist es untersagt in dieser Zeit die Anlagen des FC Altdorf zu betreten.

6. Besondere Bestimmungen Trainingsbetrieb

- Die Trainingszeiten sind verbindlich und dürfen nicht untereinander abgetauscht werden. Ebenfalls sind keine Zusatzeinheiten erlaubt.
- Bei jedem Training muss mindestens ein verantwortlicher FCA-Trainer anwesend sein.
- Es ist nicht erlaubt, Mannschaften zu mischen oder in verschiedenen Mannschaften zu trainieren, ausser es handelt sich um bewilligte Ausnahmen.
- Die Benützung der Garderoben ist grundsätzlich nicht erlaubt. Begründete Ausnahmen müssen bewilligt werden.
- Bei allen Trainings sind keine Zuschauer*innen erlaubt. Verletzte Spieler nehmen nicht am Training teil oder sind in einer Gruppe zugeteilt.
- Spieler müssten bereits zu Hause via WhatsApp oder Mail informiert sein, auf welchem Feld und in welcher Gruppe sie trainieren und sich direkt dort sich besammeln.
- Jede Gruppe hat einen eigenen verantwortlichen Trainer. Gemeinsames Training der Gruppen ist nicht erlaubt, da es sich sonst um ein Training mit mehr als 15 Personen handelt.
- Es gibt keine gemeinsamen Ansprachen und Instruktionen!
- Bei zwei Gruppen handelt es sich um zwei unabhängige Trainings.
- Nach dem Training sind Vermischungen der Gruppen nicht erlaubt.
- Nach und vor dem Training gilt Maskenpflicht.
- Alle Spieler*innen erscheinen direkt in den Trainingskleidern für das Training.
- Teaminterne Aktivitäten, die nicht normale Trainings oder Trainingsspiele sind, sind nur erlaubt, wenn die Grösse von 15 Personen nicht überschritten wird. Es ist aber nicht erlaubt, einfach mehrere Gruppen à 15 Personen zu machen.
- Jede Mannschaft wird vom Trainer in eine bis zwei Gruppen mit maximal 15 Personen eingeteilt. Der Trainer / die Trainerin zählt auch dazu. Diese Gruppen dürfen während des Trainings nicht verändert werden.

- Bei zwei Trainingsgruppen muss jederzeit klar ersichtlich sein, dass es sich um verschiedene Gruppen handelt (wenn mehr als 15 Personen). Alle 11er Mannschaften brauchen momentan bei mehr als einer Gruppe einen ganzen Platz zum Trainieren.
- Pro Team dürfen maximal 2 Gruppen auf dem gleichen Platz trainieren. Beide Gruppen haben eine eigene Trainingsfläche. Falls diese gewechselt wird in der Hälfte, muss auch der Trainer mitwechseln.
- Die Torhüter sind Teil einer 15er Gruppe und dürfen nicht bei beiden Gruppen ins Tor stehen.
- Innerhalb der 15er Gruppe ist darauf zu achten, dass 1.5m Distanz nicht unterschritten wird. Falls dies regelmässig der Fall ist gilt auch da Maskenpflicht.
- **Übungen mit Zweikämpfen und Körperkontakt (z.B. Ballhalten oder ein Spiel) sind nur erlaubt, wenn eine Maske getragen wird. Es liegt in der Verantwortung der Trainer, ob sie mit Maske Zweikämpfe trainieren wollen. Wenn sie dies wollen, muss jedoch die Maskenpflicht konsequent durchgesetzt werden, dazu gehört, dass die Maske richtig getragen wird!**
- **Es ist in jedem Fall nicht erlaubt, am Ende des Trainings für ein Spiel die Gruppen zu mischen. Falls Zweikämpfe absolviert werden, sind diese nur innerhalb der 15er Gruppe möglich.**
- Die Weisungen werden kontrolliert. Mannschaften, die durch undisziplinierten Verhalten sich nicht an die Weisungen halten, werden für den Trainingsbetrieb gesperrt.

8. Bestimmung Corona-Beauftragter des Vereins

- Bei unserem Verein ist dies Ronny Arnold. Bei Fragen darf man sich direkt an ihn wenden (Tel. +41 79 358 94 66 oder juniorenobmann@fcaltdorf.ch). Ebenfalls ist er umgehend zu informieren bei mehreren Corona- oder Quarantänefällen im Team, welche einen Trainings- und/oder Spielbetrieb gefährden.